

Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 15. April 2014 um 16:21 Uhr

Joumaah/Deppmeyer: „Verdacht politischer Einflussnahme“:

CDU reicht Anfrage zum Trassenverlauf von SuedLink ein

Hameln/Bad Münder. Die CDU-Landtagsfraktion macht die „SuedLink“-Trasse zum Thema im Landtag.

Anlass sind Berichte, nach denen die Landesregierung noch einen eigenen Vorschlag zum Verlauf der Stromtrasse vortragen könnte. „Wir wollen wissen, ob und wann die Landesregierung hier aktiv wird. Schließlich sind tausende Bürger von der geplanten Stromtrasse betroffen“, sagten die CDU-Abgeordneten Joumaah und Deppmeyer. Aktuellen Planungen des Netzbetreibers Tennet zufolge wird der Trassenabschnitt „Mitte-West“ südlich von Sarstedt in Richtung Westen, durch das Weserbergland, und weiter südlich über Warburg nach Homberg (Efze) zur A7 verlaufen.

Fortsetzung von Seite 1

Dieser Korridor habe den Vorzug gegenüber Alternativplanungen entlang der A7 erhalten (so genannter Korridor Mitte).

Der von Tennet erarbeitete Streckenverlauf stehe vor Ort in der Kritik der Anwohner und müsse daher kritisch hinterfragt werden, betonten Joumaah und Deppmeyer. „Es ist völlig unklar, nach welchen konkreten Kriterien die Entscheidung für den Trassenverlauf ‚Mitte-West‘ und gegen den Trassenverlauf ‚Mitte‘ gefallen ist.

Ebenso, warum ein direkter Verlauf entlang der Autobahn nicht möglich ist.“ Der Verdacht der politischen Einflussnahme auf den Trassenverlauf stehe im Raum und müsse von Rot-Grün ausgeräumt werden. „Die Landesregierung muss hierzu klar Stellung beziehen und ihre Beurteilung eines Alternativkorridors entlang der A7 offen legen“, so Joumaah und Deppmeyer.

Die Sendereihe "Jetzt reicht's!" greift heute Abend das Thema auf: An der öffentlichen Diskussionsveranstaltung am heutigen Abend von 18 Uhr an im Gasthaus „Zur alten Post“ in Esperde beteiligen sich Andreas Grossmann, Bürgermeister in Emmerthal, Rolf Keller, Ortsbürgermeister in Emmerthal-Börby, Katrin Wolter vom Landwirtschaftsministerium, Christoph Thiel von der Firma TenneT und Heinz-Jürgen Scheid von der Bundesnetzagentur. Moderator ist Hans-Jürgen Otte. Die Sendung wird am 17. April von 19 Uhr an auf NDR 1

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 15. April 2014 um 16:21 Uhr

Niedersachsen ausgestrahlt.